



«Föderales Banking» der Kantonalbanken

Prof. Dr. Urs Müller

Präsident Verband Schweizerischer Kantonalbanken



Föderale Struktur der KB-Gruppe

«Vielfalt in der Einheit»

- 24 eigenständige Kantonalbanken mit vielfältigen Ausprägungen
- Dezentral organisiert, lokale Entscheidungskompetenz und Produktion

«Einheit in der Vielfalt»

- gemeinsames Verständnis und Markenversprechen
- Koordination und Kooperation auf Verbandsebene für nationale Themen



Die Kantonalbanken sind ein lebendiger Ausdruck einer föderalistischen Kultur



«Föderales Banking» als Erfolgsmodell

«Föderales Banking» ist ein Erfolgsfaktor der Kantonalbanken

- Näher beim Kunden und dessen Bedürfnissen
- Profunde Kenntnisse der spezifischen Verhältnisse vor Ort
- Kurze Entscheidungswege und effiziente Leistungserbringung

«Föderales Banking» ist ein Erfolgsfaktor des Finanzsystems

- Sicherstellung der Grundversorgung mit Finanzdienstleistungen
- Dezentralisierung begrenzt systemische Risiken

«Föderales Banking» ist ein Erfolgsfaktor für die Kantone

- Regionale Wertschöpfung (Löhne, Gewinne, Vorleistungen)
- Hohe Verbundenheit mit der regionalen Wirtschaft
- Ausschüttungen an kantonale Eigner



«Föderales Banking» als Erfolgsmodell



Die Kantonalbanken setzen sich für den Erhalt dezentraler Strukturen und der föderalistischen Vielfalt ein



Die Kantonalbanken haben ein Interesse an wirtschaftlich und politisch starken Kantonen – und die Kantone an starken Kantonalbanken!

